

## Niederschrift

über die Sitzung des Schulausschusses  
der Samtgemeinde Fürstenau am 28.10.2008

### Anwesend:

#### Vorsitzender

Herr Josef Thale, Ratsherr

#### I. stellvertretender Vorsitzender

Frau Sandra Elbers, Ratsfrau (II. stellv. Vors.)

#### Mitglieder

Herr Friedrich-Wilhelm Oldenhage, Beigeordneter

Herr Josef Ahrens, Ratsherr

Frau Sigrid Gerner,

Vertretung für Herrn Ulrich Geers

Herr Winfried Knocks, Ratsherr

Frau Karin Ramler, Ratsfrau

Herr Marcel Schuckmann, Ratsherr

Herr Christoph Sievers, Ratsherr

Herr Friedhelm Spree, Beigeordneter

Vertretung für Herrn August Kolde

Frau Anita Thole, Ratsfrau

Herr Benno Trütken, Beigeordneter

Vertretung für Frau Petra Wübbe

Herr Hermann Winter, Ratsherr

#### Hinzugewählte Mitglieder mit beratender Stimme

Herr Jürgen Binia,

Frau Annette Daemberg,

Herr Wolfgang Deffner,

Frau Kirsten Höfer,

Herr Wilhelm Huster,

Herr Hans-Jürgen Seeger,

#### Verwaltung

Herr Peter Selter, Samtgemeindebürgermeister

Herr Paul Weymann,

Herr Alfons Hoch,

Herr Thomas Wagener,

Frau Bettina Klausling,

Protokollführerin

#### Gäste

Dipl.-Ing. Werner Hüdepohl,

Dipl.-Ing. Werner Hüdepohl,

Frau Marianne Lehker,

#### Es fehlen:

**I. stellvertretender Vorsitzender**

Herr Ulrich Geers, Ratsherr (I. stellv. Vors.)

**Mitglieder**

Herr August Kolde, Ratsherr

Frau Petra Wübbe, Ratsfrau

**Verhandelt:**

**Fürstenau, den 28.10.2008,**

**im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes der Samtgemeinde Fürstenau,  
Schlossplatz 1, 49584 Fürstenau**

**A) Öffentlicher Teil:**

**Punkt Ö 1) Begrüßung**

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder des Schulausschusses, die Gäste, die Zuhörer und die Vertreter der Verwaltung.

(SG/SchulA/01/2008 vom 28.10.2008, S.2)

**Punkt Ö 2) Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende eröffnet um 18.00 Uhr die Sitzung des Schulausschusses.

(SG/SchulA/01/2008 vom 28.10.2008, S.2)

**Punkt Ö 3) Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

(SG/SchulA/01/2008 vom 28.10.2008, S.2)

**Punkt Ö 4) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgt und der Schulausschuss beschlussfähig ist.

(SG/SchulA/01/2008 vom 28.10.2008, S.2)

**Punkt Ö 5) Namentliche Feststellung der anwesenden und der fehlenden  
Ausschussmitglieder**

Der Vorsitzende stellt fest, dass I. stellv. Vorsitzender Geers durch Ratsfrau Gerner, Ratsherr Kolde durch Beigeordneten Spree und Ratsfrau Wübbe durch Beigeordneten Trütken vertreten werden. Die Schülervertreterin Corinna Sandhaus fehlt. Die übrigen Mitglieder des Schulausschusses sind anwesend.

(SG/SchulA/01/2008 vom 28.10.2008, S.3)

Punkt Ö 6) Genehmigung der Niederschrift

Einwendungen gegen Form und Inhalt der Niederschrift werden nicht erhoben. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Niederschrift SG/SchulA/05/2007 vom 11.12.2007 somit genehmigt ist.

(SG/SchulA/01/2008 vom 28.10.2008, S.3)

Punkt Ö 7) Projekt "Bildungs- und Lernberatung im nördlichen Osnabrücker Land (bilnos)"  
Vorlage: FG 40/011/2008

Frau Dr. Marianne Lehker, bilnos, stellt den Mitgliedern des Schulausschusses das Projekt „Bildungs- und Lernberatung im nördlichen Osnabrücker Land (bilnos)“ vor. Mit dem Projekt soll die Verbesserung der Grundkompetenzen Lesen, Schreiben, Rechnen und selbständiges Lernen bei Kindern und Jugendlichen erreicht werden. Hierzu werden Angebote für Kinder/Jugendliche, Eltern und Kitas/Schulen gemacht.

Ursprünglich handelte es sich um ein Projekt der Samtgemeinde Bersenbrück. In der Zeit vom 01.10.2008 bis zum 31.01.2009 erfolgt eine Zwischenfinanzierung durch die Kommunen des Nordkreises. Zurzeit bemüht man sich um eine Förderung mit EU-Mitteln, wobei Antragsteller der Landkreis Osnabrück sein muss.

Abschließend weist Frau Dr. Lehker auf das Lese- und Lernfest am 20.11.2008 im Medienforum Bersenbrück hin.

(SG/SchulA/01/2008 vom 28.10.2008, S.3)

Punkt Ö 8) Gebäudesanierung IGS-Fürstenau Umbau Verwaltung und  
Fassadensanierung Großer Innenhof  
Vorlage: FG 65/013/2008

Herr Hüdepohl, Ing. Büro Scholz, Hüdepohl und Ferner, stellt den Mitgliedern des Schulausschusses die Planungen bezüglich der Fassadensanierung des großen Innenhofes und des Umbaus des Verwaltungstraktes der IGS dar.

Bei der Fassadensanierung sind die neuesten gesetzlichen Vorgaben für das Jahr 2009 bereits berücksichtigt. Es entstehen Kosten in Höhe von rd. 375.000 €.

Für den Verwaltungstrakt ist eine Auflösung der Flurachse vorgesehen. Es soll eine zentrale, nach vorne einsehbare Anlaufstelle geschaffen werden. Büroräume, Besprechungs- und Lehrerzimmer werden neu konzipiert.

Außerdem ist eine Erneuerung des Sanitärtraktes geplant. Hierbei entstehen Kosten in Höhe von rd. 425.000 €. Darin sind keine Kosten für die Möblierung der neuen Räume enthalten.

Samtgemeindebürgermeister Selter trägt vor, dass nach den erfolgreich abgeschlossenen sieben Bauabschnitten diese Maßnahme zur Abrundung erforderlich ist. Da die Maßnahme nur in enger Abstimmung mit dem Landkreis Osnabrück finanziert werden kann, benötigt die Verwaltung den Auftrag, mit dem Landkreis Osnabrück die hierfür erforderlichen Verhandlungen aufzunehmen. Die Planungsunterlagen sollen den Gruppen zur Verfügung gestellt werden.

Auf Anfrage von Ratsherrn Knocks teilt Herr Hüdepohl mit, dass eine Trennung der Maßnahme „Fassadensanierung – Umbau Verwaltungstrakt“ zu erheblichen Mehrkosten führt.

Beigeordneter Oldenhage schlägt vor, abzuwarten ob angesichts der derzeitigen konjunkturellen Lage evtl. seitens der Bundes- bzw. Landesregierung Förderprogramme aufgelegt werden.

Lehrervertreter Deffner verweist auf das extrem kleine Raumangebot in der Haupt- und Realschule Berge, in der es keinen Kiosk gibt und auch das Lehrerzimmer sehr klein ist. Er hält daher die Fassadensanierung, nicht aber den Umbau des Verwaltungstraktes für erforderlich.

Hierauf erwidert Samtgemeindebürgermeister Selter, dass auf Dringlichkeiten in der Haupt- und Realschule Berge, wie z. B. der Einbau neuer Fenster, seitens der Samtgemeinde Fürstenau in den letzten Jahren umgehend reagiert wurde.

**Abschließend empfiehlt der Schulausschuss dem Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss mit 18 Ja-Stimmen bei einer Stimmenthaltung:**

1. Die Verwaltung gibt die Planungsunterlagen an die Gruppen weiter.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, Verhandlungen mit dem Landkreis Osnabrück aufzunehmen.

(SG/SchulA/01/2008 vom 28.10.2008, S.4)

**Punkt Ö 9) Haupt- u. Realschule Berge Errichtung eines Verkaufskioskes in der Aula**  
**Vorlage: FG 65/014/2008**

Beigeordneter Oldenhage regt an, ein paar Monate zu warten, um möglicherweise Fördermittel zu erhalten.

Hierauf erwidert Samtgemeindebürgermeister Selter, dass eine Auftragsvergabe ohnehin erst nach Genehmigung des Haushalts durch den Landkreis Osnabrück erfolgen kann. Diese wird wahrscheinlich nicht vor März 2009 vorliegen.

**Nach kurzer Beratung empfiehlt der Schulausschuss dem Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss mit 17 Ja-Stimmen bei 2 Nein-Stimmen:**

Für die Errichtung des Verkaufskioskes im Bereich der Aula der Haupt- und Realschule Berge werden Haushaltsmittel in Höhe von 20.000 € bereitgestellt.

(SG/SchulA/01/2008 vom 28.10.2008, S.5)

Punkt Ö 10) Baumaßnahmen 2009 - Schulen  
Vorlage: FG 65/012/2008

Auf Anfrage von Ratsherrn Winter, warum für die Toilettenanlage der Grundschule Schwagstorf keine Warmwasserzuleitung und keine Erhöhung der Trennwände berücksichtigt werden, teilt Dipl. Ing. Hoch mit, dass es bei keinem Toilettenwaschbecken in den Schulen eine Warmwasserzuleitung gibt. Eine Erhöhung der Trennwände ist nicht möglich, da diese dann die Fenster versperren.

Beigeordneter Oldenhage fragt an, ob das Gebäude der Trafostation anstelle des Ziegeldaches nicht auch mit einem Trapezdach versehen werden kann.

Hierauf erwidert Dipl. Ing. Hoch, dass dieses möglich ist.

Samtgemeindebürgermeister Selter teilt mit, dass die Trafostation bei der Sporthalle evtl. nicht mehr benötigt wird. Bei einer kostengünstigeren Dachkonstruktion für das Gebäude an der Schule könnte mit den eingesparten Mitteln möglicherweise ein Rückbau des Gebäudes bei der Sporthalle erfolgen.

**Der Schulausschuss empfiehlt dem Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss einstimmig:**

Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Haushaltsplan 2009 wie folgt bereitzustellen:

HHSt. 2101.940000	23.500,00 €
HHSt. 2104.940000	3.500,00 €
HHSt. 2105.940000	125.000,00 €
HHSt. 2108.940000	70.000,00 €
HHSt. 2250.940100	6.000,00 €
HHSt. 2810.940000	20.000,00 €
HHSt. 2810.940100	5.000,00 €

(SG/SchulA/01/2008 vom 28.10.2008, S.5)

Punkt Ö 11) Beratungen über den Schuletat 2009 für alle Schulen und Schulsportstätten in Trägerschaft der Samtgemeinde Fürstenau  
Vorlage: FG 40/010/2008

**Nach kurzer Beratung empfiehlt der Schulausschuss dem Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss einstimmig:**

1. Im Etat 2009 werden den Schulen als Budget im Verwaltungshaushalt folgende Beträge zur Verfügung gestellt, die bei den Haushaltsstellen 5200, 6300, 6310 und 6500 zu veranschlagen sind:

Grundschulen in der Samtgemeinde Fürstenau	23.400,00 €
Haupt- und Realschule Berge	16.300,00 €
IGS Fürstenau	46.200,00 €

2. Im Etat 2009 werden den Schulen als Budget im Vermögenshaushalt folgende Beträge zur Verfügung gestellt, die bei der Haushaltsstelle 9350 zu veranschlagen sind:

Grundschulen in der Samtgemeinde Fürstenau	11.600,00 €
Haupt- und Realschule Berge	9.900,00 €
IGS Fürstenau	22.300,00 €

3. Neben dem Budget und den Personalausgaben werden für den Schulbereich im Etat 2009 im Verwaltungshaushalt folgende Beträge eingeplant:

Grundschule für Schüler aller Bekenntnisse Fürstenau	71.400,00 €
Benedikt-Grundschule Fürstenau	36.700,00 €
Grundschule Schwagstorf	17.800,00 €
Grundschule für Schüler aller Bekenntnisse Berge	40.900,00 €
Grundschule Grafeld	14.100,00 €
Maiburg-Grundschule Bippen	60.100,00 €
Grundschulsportstätten	72.500,00 €
Lernstandort Grafeld	7.200,00 €
Haupt- und Realschule Berge	59.500,00 €
IGS Fürstenau	618.000,00 €
Gesamtschulsportbereich	112.800,00 €

4. Neben den baulichen Maßnahmen werden für den Schulbereich im Etat 2009 im Vermögenshaushalt folgende Beträge eingeplant:

Grundschulsportstätten	1.500,00 €
Lernstandort Grafeld	1.200,00 €
Gesamtschulsportbereich	15.000,00 €

(SG/SchulA/01/2008 vom 28.10.2008, S.6)

#### Punkt Ö 12) Behandlung von Anfragen und Anregungen

Auf Anregung von Lehrvertreter Deffner die Schülerbeteiligung im Schulausschuss zu verbessern, erwidert Samtgemeindebürgermeister Selter, dass hierfür zunächst die gesetzlichen Grundlagen geändert werden müssten.

(SG/SchulA/01/2008 vom 28.10.2008, S.6)

#### Punkt Ö 13) Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

(SG/SchulA/01/2008 vom 28.10.2008, S.6)

Punkt Ö 14) Schließung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende schließt um 19.35 Uhr die Sitzung des Schulausschusses.

(SG/SchulA/01/2008 vom 28.10.2008, S.7)

Der Ratsvorsitzende

Der Samtgemeindebürgermeister

Die Protokollführerin